



Sensationeller Bahnradweg zum Meer

1. Tag Anreise nach St. Johann/Pongau.

2. Tag Auftakt im schönen Salzburger Land. Wir folgen der Salzach flussaufwärts und lassen die Berchtesgadener und Salzburger Alpen hinter uns. Vor uns liegen die Gletscher der Hohen Tauern. Eine 200 Höhenmeter Stufe bringt uns ins Gasteiner Tal. Wir folgen dem Radweg bis zum mondänen Kurort Bad Gastein. Der Wasserfall und die ehrwürdigen Hotels haben regelrechten Kultstatus. Mit Hilfe der Tauernschleuse erreichen wir unser Tagesziel Mallnitz. 52 km, 980 hm

3. Tag Eine flotte Abfahrt bringt uns hinunter ins Tal der Möll. Hier schwenken wir auf den Drauradweg ein und folgen diesem bis kurz vor Spittal. Einen Abstecher zum Millstätter See lassen wir uns jedoch nicht nehmen. Sogar eine lustige Bootsfahrt ist drin, bevor wir unser Tagesziel in Spittal erreichen. Übernachtung im Stadthotel. 60 km, 660 hm

4. Tag Wir verlassen die Komfortzone des Drauradwegs und steuern ein Kärntner Kleinod an. Der Egelsee darf in keinem Werbeprospekt von Österreich fehlen. Weiter reihen sich die Kärntner Seen wie an einer Perlenschnur entlang unserer Etappe. Ziel ist ein ehrwürdig-komfortables Stadthotel mitten im historischen Ortszentrum von Villach. 62 km, 780 hm

5. Tag Ciclovía Alpe Adria nennt sich die heutige Königsetappe. Bevor wir den spektakulären Radweg erreichen, müssen wir bis zur Grenze nach Italien etwas klettern. Über alte Brücken und lange Tunnels erreichen wir Bella Italia.

Übernachtung vor Venzone.

98 km, 580 hm

6. Tag In Venzone öffnet sich dann das enge Tal. Die Altstadt am mächtigen Fluss Tagliamento ist allein eine Reise wert. Über kleine Wege erreichen wir unser Tagesziel San Daniele. Nicht nur der Schinken hat das antike Städtchen weltberühmt gemacht. Übernachtung in einem Wellness-Resort inmitten der Kulturlandschaft. 62 km, 600 hm

7. Tag Italien wie es lebt und lebt. Die letzten Berge der Alpen im Rücken starten wir in eine üppige Landschaft hinein. Wir radeln an prächtigen Palazzos und großzügigen Bauernhöfen vorbei. Das reiche Venedig prägte dieses Land. Auch wir genießen die italienische Küche und die Gastfreundschaft. Nach einem langen Radtag erreichen wir unser Tagesziel an der Adria. Der weite Sandstrand von Lignano ist einfach herrlich. 84 km, 100 hm

8. Tag Nach dem Frühstück Rückreise im Reisebus.

Info Level 1-2

Anreise: Selbstanreise per PKW/Bahn nach St. Johann im Pongau.

Streckenart: Radwege, Asphalt-Nebenstraßen und leichte Schotterwege.

Tagesleistung: ↑ 100-980 → 52-98

Gesamtleistung: ↑ 3700 → 420

Im Reisepreis enthalten: Geführte Tour, 7 Übernachtungen mit Halbpension (Frühstücksbuffet, mehrgängige Abendmenüs) in 3- o. 4-Sterne-Hotels im DZ, teilweise mit Wellness, Gepäcktransport, Rücktransfer im komfortablen Reisebus.

Mindestteilnehmer: 8 Personen

Preis: 1385 €, EZ-Zuschlag: 190 €

Kondition: ■ ■ □ □ □

Fahrtechnik: ■ □ □ □ □

Von St. Johann nach Lignano an der Adria

E-Transalp Trekking Alpe Adria

Ein Klassiker unter den Transalp Strecken. Die Tour folgt in weiten Teilen dem bekannten Alpe Adria Radweg. Allerdings verlassen wir öfter die ausgeschilderten Pfade, um manches Kleinod am Wegrand zu entdecken. So rollen wir durch die Hintertür nach Bad Gastein, wagen eine Bootsfahrt auf dem Millstätter See, steuern weitere Kärntner Seen an und sausen auf dem sensationellen Bahnradweg nach Bella Italia. Im Friaul erkunden wir die Kulturstadt San Daniele, rollen an venezianischen Villen vorbei, zum weißen Sandstrand von Lignano.

Highlights

- + Tauernradweg und Bad Gastein
- + Millstädter und Kärntner Seen
- + Ciclovía Alpe Adria
- + Alte Orte und venezianische Villen
- + Endloser Sandstrand von Lignano



Kärntner Seen begleiten uns



Italien hüllt uns ein



Tom Bierl, ALPS-Tourenplaner

Ankommen am Meer

» Quer durch die Alpen und ankommen am weiten Sandstrand von Lignano. Die Transalp Trekking Alpe Adria hat etwas Besonderes. Der Auftakt im Gasteinertal inmitten der mächtigen Tauern, die liebliche Kärntner Seenlandschaft mit dem Kleinod Millstätter See und dann natürlich die sensationelle Ciclovía Alpe Adria. Diesen Radweg muss man einmal im Leben gefahren sein. Tolles Finale mit alten Städten und prächtigen Villen im Friaul. Und natürlich: Das Meer. «



Termin

Sep. 10.09. - 17.09.2022

